



LSO
VERBAND LEHRERINNEN
UND LEHRER SOLOTHURN
Fraktion Religionslehrpersonen

Bericht FK-RL Retraite 7./8. Juli 2015

Ort: Berggasthaus „Hintere Wasserfallen“, Reigoldswil
Treffpunkt: 7. Juli 2015 / 14.00 Uhr / Seilbahn Wasserfallen / Reigoldswil
Ende: 8. Juli 2015 / ca. 15.00 Uhr / Berggasthaus „Hintere Wasserfallen“

Programm: **7. Juli 2015**
16.00Uhr → 1. Block:
1. Teil Vision: „Heute/Morgen/Übermorgen“

19.45 Uhr → 2. Block: „Ideensammlung Mitgliederwerbung“
Einstieg: *Das perfekte Herz“ und kreative Arbeit.

22.00 Uhr → Ende Block 2

8. Juli 2015
09.00 Uhr → 3. Block
2. Teil Vision: „Das packen wir an!“
Ende: Auswertung und Ausklang

Bericht FK-RL Retraite 7./8. Juli 2015

Am Dienstag, 7.07.2015, trafen wir (Franziska Gäggeler, Rita Bützer, Monika Boeschstein, Christa Schmelzkopf) uns in Oensingen, um uns gemeinsam auf den Weg zur Retraite im Berggasthaus „Hintere Wasserfallen“, Reigoldswil zu machen.

Mit der Seilbahn Wasserfallen / Reigoldswil ging es auf den Berg und wir spazierten den kurzen Weg zum Berggasthaus „Hintere Wasserfallen“. Dort bezogen wir unser Massenlager und begannen bei einem Apéro die ersten Eindrücke auszutauschen.



Um 16.00 begann der offizielle Teil:
1. Block: Teil Vision: „Heute/Morgen/Übermorgen“

Zur Hinführung an unser Thema der Retraite, nahm uns Franziska Gäggeler, unsere Präsidentin, mit auf den Aussichtspunkt am „Stern“. Mit einem Blick zum Berg (was lag und liegt vor uns an Arbeit -> steiniger Weg und steiler Aufstieg und ein Blick ins Tal, was haben wir geschafft und schaffen möchten und welche Wege führten uns bis hierher.)

Zurück im Sitzungszimmer starteten wir den Nachmittag mit dem Thema: Vision: „Heute/Morgen/Übermorgen“.

Gemeinsam begannen wir mit einem Brainstorming und brachten verschieden Gedanken aufs Papier, die wir im Anschluss gliederten und zum nächsten Schritt übergangen: „was können und wollen wir umsetzen“.

Vor dem Abendessen hörten wir die Geschichte: „Mutter Noah“ Um 18.30 Uhr konnten wir ein feines Abendessen im Berggasthaus einnehmen und eine kleine Pause vom Arbeiten einlegen.



LSO
VERBAND LEHRERINNEN
UND LEHRER SOLOTHURN
Fraktion Religionslehrpersonen



Um 19.45 begann der 2. Block: „Mitgliederwerbung“

Im zweiten Block hörten wir zum Einstieg die Geschichte: „Das perfekte Herz“ und konnten uns dazu kreativ betätigen. Zu einem „unser perfektes Herz“ malen und zum anderen zwei Holzklammern (Buchzeichen) gestalten.

Zügig konnten wir bereits zum nächsten grossen Traktandum übergehen: „Mitgliederwerbung“. Wir nahmen die Ideen die wir am Nachmittag gesammelt hatten, unter die Lupe und entwickelten erste Gedanken der Umsetzung. Wir einigten uns, auf einen ersten Entwurf für eine Umfrage unsere Mitglieder und formulierten Fragen, um herauszufinden, wie wir unsere Mitglieder besser begleiten können und sie dazu zu ermuntern können neue Mitglieder zu werben.

Gegen 22.00 Uhr schlossen wir den Abend mit einem Schlummertrunk im Berggasthaus ab. So ging der erste, sehr stimmige und fruchtbare Tag zu Ende.



8. Juli 2015

09.00 Uhr → 3. Block

2. Teil Vision: „Das packen wir an!“

Der zweite Tag begann um 8.00 Uhr mit einem feinen Zmorge. Im Anschluss ging es um 9.00 Uhr gleich weiter mit dem zweiten Block“ Vision: „Das packen wir an“

Wir arbeiteten an den Themen, die wir dank der hervorragenden Vorbereitung und Vorarbeit unserer Präsidentin Franziska Gäggl und unserer Vize-Präsidentin Rita Bützer sehr zügig und so war die Retraite ein voller Erfolg. Es wurde motiviert und speditiv gearbeitet.



14.00 Uhr Ende: „Auswertung und Ausklang „

Nach getaner Arbeit setzten wir uns noch ein letztes Mal auf der Terrasse des Berggasthauses zusammen um zum Ausklang, die Erzählung:“ Claudia Procula (die Frau von Pontius Pilatus)“ zu hören.

Nach der Erzählung verabschiedeten wir uns von unseren Gastgeberinnen und machten uns zufrieden auf zu unseren Familien.

Schlusswort:

*«Wer tief verwurzelt ist, kann sich weit hinauslehnen»
(Irísches Spríchwort)*

Riedholz, 11.07.2015

Christa Schmelzkopf